

## Graz, Universitätsbibliothek, Ms 943

[CMD-A VI] Maria Mairol: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, 102.

— 102 —

fol. 169<sup>r</sup>—189<sup>v</sup>: PRUDENTIUS: *Dittochaeum* mit Glossen und Kommentar. — Schriftspiegel 160 × 110; Zeilenzahl stark wechselnd, da die Textschrift größeren Zeilenabstand hat; fol. 170 und 174 enthalten nur Kommentar mit 41 Zeilen.

DATIERUNG: *1438. ante Otmaris* (in Rot:) *Explicit prudencius hystoriarum anno 38° etc.* (fol. 189<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Unbekannt, möglicherweise Seckau.

LITERATUR: Käppeli, Script. 1, Nr. 471.

Abb. 188

### Ms 936

1456

Sammelhandschrift mit theologischen und kanonistischen Texten (lat. und deutsch).

Papier, 300ff., und 2ff. Pergament, 215 × 145, Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den verschiedenen Schreibern der einzelnen Teile wechselnd. — Originaler blauer Rauhledereinband mit Blindlinien, von den je 5 Flachbuckeln fehlt der in der Mitte des VD, eine der Schließen ist abgerissen, Inhaltsangabe auf dem unteren Schnitt *M. iohannes nider cum aliis de confessione*.

fol. 1<sup>r</sup>—41<sup>v</sup>: JOHANNES NIDER: *De confessione* (lat.). — Schriftspiegel 160 × 110, 32 bis 35 Zeilen, eigene Lagenzählung a, b, weiteres weggeschnitten.

DATIERUNG: *1456°* (fol. 41<sup>v</sup>).

VORBESITZER: *fr. Clemens h de velpach obtulit me* (auf dem Vorsatzblatt).

LITERATUR: Plank, Geschichte 67 und 70. — Vgl. Bloomfield 804 u. 818a.

Abb. 246

### Ms 943

(Vorau ?), 1462

Brevier (lat.).

Papier, 441ff., (fol. 1 und 441 Pergament), 210 × 135, Schriftspiegel 160 × 110, ab fol. 9: 2 Spalten zu 32 bis 36 Zeilen. — Zu Textbeginn, auf fol. 9, bunte Initiale mit Ranken, ab fol. 69, dem Beginn des Proprium de tempore, abwechselnd in 2 Schriftarten geschrieben, rote Überschriften, eigene Lagenzählung. — Originaler roter Ledereinband mit Stempeln des Wiener Buchbinders Mathias, auch auf dem Rücken, je 2 Flachbuckel und Schließen erhalten.

DATIERUNG (in Rot): *Anno domini lxij°* (fol. 433<sup>r</sup>). Die Betonung des hl. Thomas und des hl. Augustin lassen eine Entstehung in Vorau vermuten.

VORBESITZER: Neuberg.

LITERATUR: Laurin, Blindstempelbände 138. — Laurin, Buchbinder Matthias 296ff. — Lipphardt, Osterfeiern 4, 1268ff., Nr. 694b. — Holter 8 (B 1).

Abb. 276

### Ms 951

(Neuberg), 1432

1454

1458

Sammelhandschrift mit Predigten, theologischen u. a. Texten (lat. und deutsch).

Papier, 276ff., 210 × 145, Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den verschiedenen Schreibern wechselnd. — Kustoden; Platz für Initialen ausgespart. — Originaler lichter Ledereinband der Neuberger Werkstatt II, Schließe fehlt.

# Graz, Universitätsbibliothek, Ms 943

[CMD-A VI] Maria Mairol: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, Ab. 276.

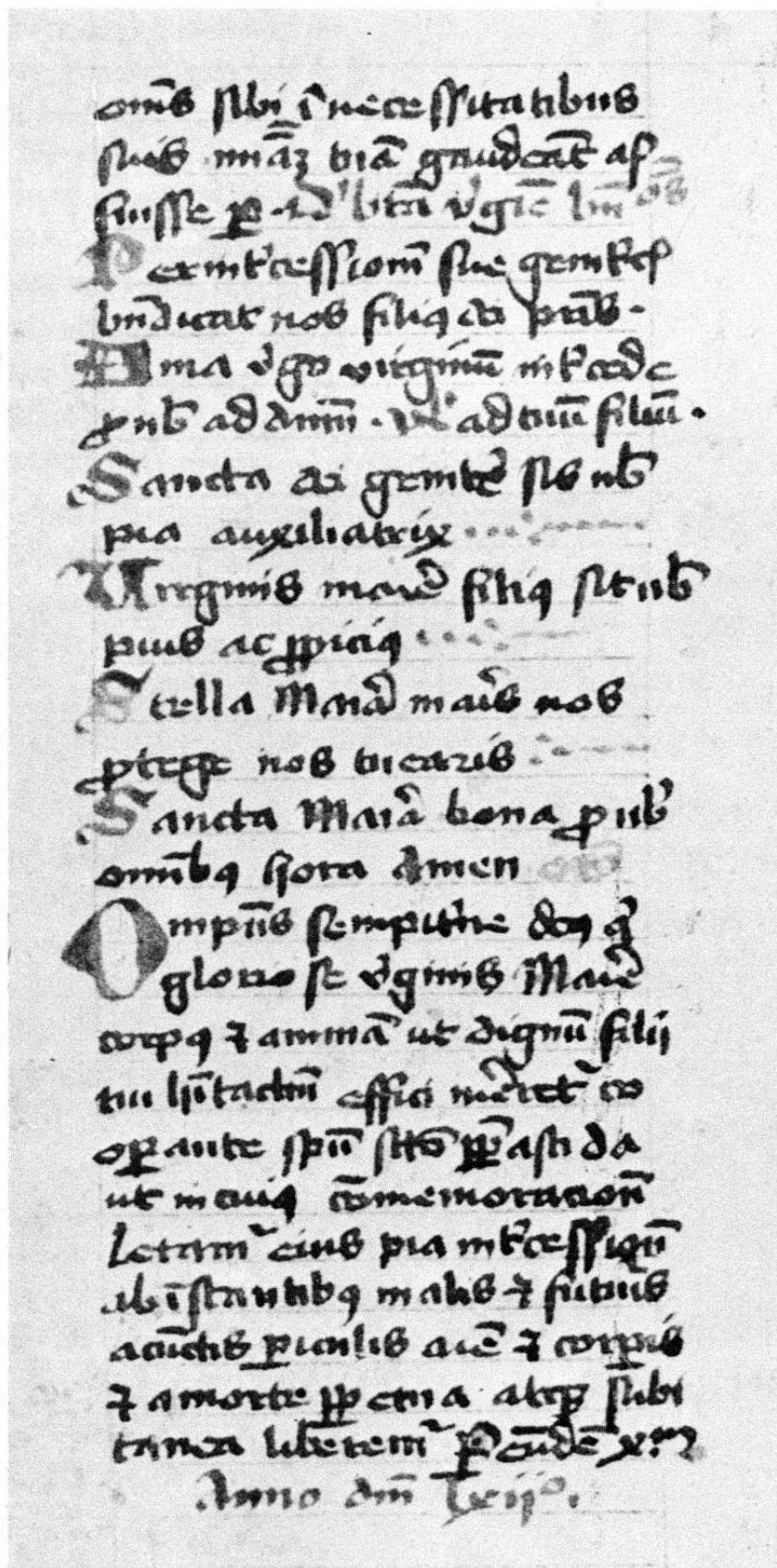


Abb. 276 Ms 943, fol. 433<sup>r</sup> (Vorau?), 1462

**Graz, Universitätsbibliothek, Ms 943**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5066](https://manuscripta.at/?ID=5066)